

## Kleinostern

Hallo, Ihr lieben Leute,

der Sonntag nach dem Osterfest wird in manchen Regionen als "**Kleinostern**" bezeichnet. Na klar, könnte man denken: das GROSSE Osterfest ist ja vorbei, die Ostereier vielerorts schon wieder von den Büschen entfernt und die schokoladigen Hasen verputzt - also ist nur noch ein klein bisschen Ostern übrig, eben **KLEINOSTERN**. Der alte lateinische Name des kommenden Sonntags setzt uns allerdings auf eine andere Spur: **Quasimodogeniti** = wie die neugeborenen Kindlein. Durch Ostern dürfen wir uns alle fühlen wie neugeboren! Wir dürfen einen neuen österlichen Blick auf das Leben werfen und uns an dem Gedanken berauschen, dass das Älterwerden in Gottes Augen nur ein temporäres Phänomen ist. Schöner Gedanke, oder? Und mit dem könnt Ihr Euch sehr gerne anreichern lassen bei den Gottesdiensten und Veranstaltungen des vor uns liegenden kleinösterlichen Wochenendes:

### **Freitag, 25.04.2025: Osterspaziergang ab 15:30 Uhr – Start Vilniuser Straße 14 (D.O.S.)**

Ostern setzt in Bewegung: die Frauen am Grab, die Emmausjünger, den Dichtorfürst Goethe - und auch uns. Wir laden zu einem österlichen Spaziergang ein – und zwar alle, von ganz klein bis ganz groß. Gemeinsam mit Menschen aus dem Pfarrbereich Gispersleben wollen wir uns die Gera entlang in Bewegung setzen und dabei Ostern erspüren. Bringt gerne was Kleines für ein gemeinsames Picknick mit.

### **Freitag, 25.04.2025: WeiterGlauben um 19:30 Uhr bei Zellers in der Hans-Sailer-Str. 55**

Auferstehung ist zwar ein deutsches Wort – aber es verlangt trotzdem nach einer Übersetzung. Und davon gibt es ganz verschiedene: Ist damit einfach ein Leben nach dem Tod gemeint? Oder ein Auferstehen am Jüngsten Tag? Geht es um ein universales Hoffnungsprinzip? Ist die Auferstehung ein mythologisches Bild, dass wir in unser aufgeklärtes Weltverständnis transformieren müssen?

Weil ich glaube, dass noch nicht auserzählt ist, was wir mit Auferstehung meinen, lade ich zum nachösterlichen WeiterGlauben zu ebendiesem Thema ein: am Freitag in Zellers Wohnzimmer. Gerne wie immer eine kleine Voranmeldung, wenn ihr mit dabei sein könnt.

### **Sonntag Quasimodogeniti, 27.04.2025: Gottesdienst um 10 Uhr in der Lutherkirche**

Was würde sich in unserem Leben ändern, wenn wir mal nicht so übermäßig erwachsen tun würden, sondern uns fühlen würden **wie neugeborene Kindlein**? Zugegeben – das ist eine ziemlich theoretische Frage, weil wir ja so richtig doch nicht aus unserer Haut können. Aber Gedankenspiele sind erlaubt – und sie haben das Zeug, unsere Perspektiven auf die Dinge zu verschieben und zurechtzurücken. Kommt gerne zu diesem kleinösterlichen Gottesdienst, und zwar nun endlich auch wieder in die **Lutherkirche**. Die nehmen wir nämlich an diesem Sonntag wieder in gottesdienstliche Nutzung!

### **Montag, 28.04.2025 um 17:00 Uhr: Kultur im Turm in der Lutherkirche**

Ja – auch für Kultur im Turm beginnt jetzt die neue Saison. Von Montag an servieren wir wieder wöchentlich um 17 Uhr ein Kulturhäppchen. Am 28.04. starten wir auf der Orgelempore mit interaktiver Orgelmusik. Der Kantor der Andreaskirche, Andreas Strobelt, wird zu Gast sein. Er wird mit uns singen, die Orgel vorstellen und natürlich selbige auch kräftig zum Klingen bringen. Lasst euch das nicht entgehen! 😊

### **Dienstag, 29.04.2025 um 14:30 Uhr: Nachmittag für Ältere im Martini-Gemeindehaus**

Und auch das sei noch erwähnt: die Seniorinnen und Senioren treffen sich am kommenden Dienstag zum nächsten Beisammensein. Wir werden uns österliche Gedanken machen und bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen noch fröhlich Ostern nachfeiern.

Und damit wärt Ihr fürs erste mit allen nötigen Informationen versorgt! Ich wünsch Euch ein ganz fabelhaftes kleinösterliches Wochenende und grüße sehr herzlich! Euer Bernhard Zeller